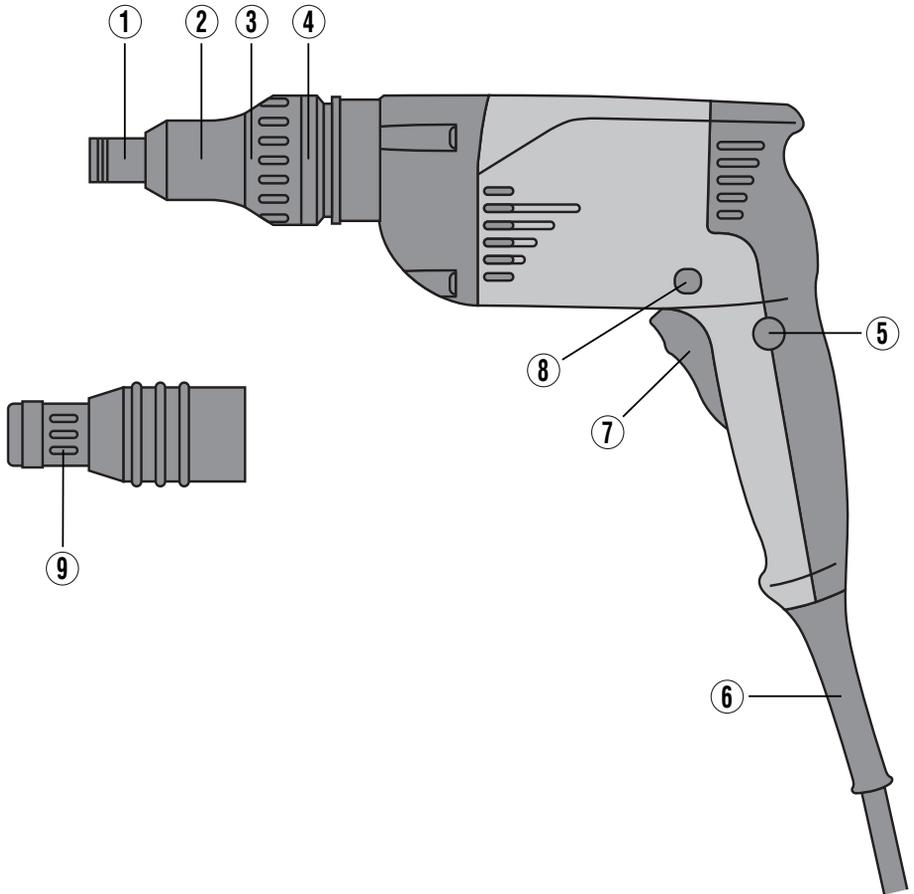


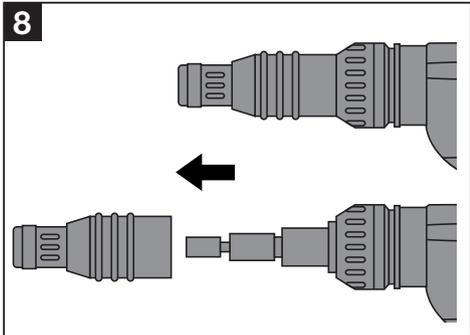
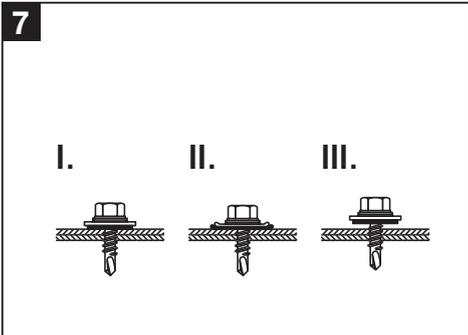
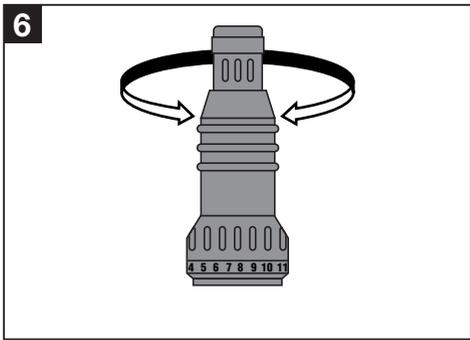
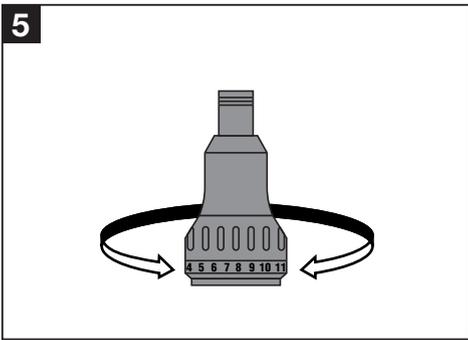
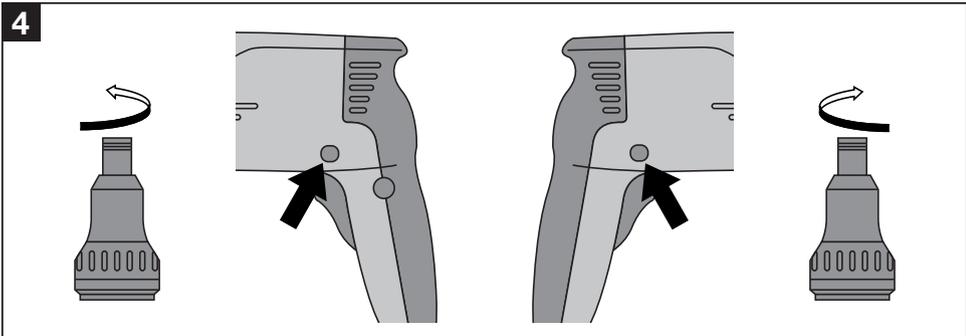
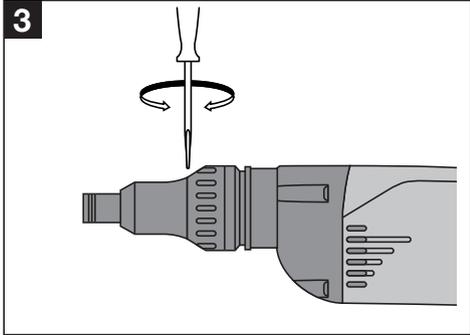
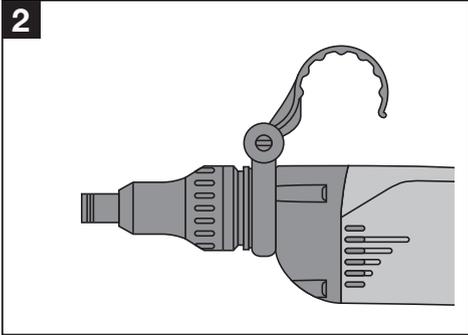
HILTI

ST 1800

Bedienungsanleitung	de
Operating instructions	en
Mode d'emploi	fr
Ръководство за обслужване	bg
Upute za uporabu	hr
Instrukcja obsługi	pl
Инструкция по експлуатации	ru
Návod na obsluhu	sk
Navodila za uporabo	sl
Návod k obsluze	cs
Használati utasítás	hu
Instrucțiuni de utilizare	ro
操作說明書	zh
取扱説明書	ja
사용설명서	ko







ORIGINAL BEDIENUNGSANLEITUNG

ST 1800 Schrauber

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme unbedingt durch.

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung immer beim Gerät auf.

Geben Sie das Gerät nur mit Bedienungsanleitung an andere Personen weiter.

Bedienungs- und Anzeigeelemente 1

- ① Werkzeugaufnahme
- ② Schutzhülse
- ③ Steckverbindung Tiefenanschlag – Gerät
- ④ Drehmoment – Verstellung
- ⑤ Steuerschalterarretierung
- ⑥ Netzkabel
- ⑦ Steuerschalter
- ⑧ Rechts-/Linkslauf-Umschaltstößel
- ⑨ Tiefenanschlag - Verstellung

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Allgemeine Hinweise	1
2. Beschreibung	2
3. Werkzeuge und Zubehör	2
4. Technische Daten	3
5. Sicherheitshinweise	4
6. Inbetriebnahme	6
7. Bedienung	6
8. Pflege und Instandhaltung	7
9. Entsorgung	8
10. Herstellergewährleistung Geräte	8
11. EG-Konformitätserklärung (Original)	8

1. Allgemeine Hinweise

1.1 Signalworte und ihre Bedeutung

-VORSICHT-

Für eine möglicherweise gefährliche Situation, die zu leichten Körperverletzungen oder zu Sachschaden führen könnte.

-HINWEIS-

Für Anwendungshinweise und andere nützliche Informationen.

1.2 Piktogramme

Warnzeichen



Warnung vor allgemeiner Gefahr



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung

Gebotszeichen



Augenschutz benutzen



Gehörschutz benutzen

Symbole



Vor Benutzung Bedienungsanleitung lesen



Abfälle der Wiederverwertung zuführen

1 Die Zahlen verweisen jeweils auf Abbildungen. Die Abbildungen zum Text finden Sie auf den ausklappbaren Umschlagseiten. Halten Sie diese beim Studium der Anleitung geöffnet.

Im Text dieser Bedienungsanleitung bezeichnet «das Gerät» immer den Schrauber ST 1800.

Ort der Identifizierungsdetails auf dem Gerät

Die Typenbezeichnung und die Serienkennzeichnung sind auf dem Typenschild Ihres Geräts angebracht. Übertragen Sie diese Angaben in Ihre Bedienungsanleitung und beziehen Sie sich bei Anfragen an unsere Vertretung oder Servicestelle immer auf diese Angaben.

Typ: ST 1800

Serien-Nr.:

de

2. Beschreibung

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der ST 1800 ist ein handgeführtes, mit Netzspannung betriebenes Elektrowerkzeug zur Verschraubung von Blechen im Metallbau.

Zum Eindrehen und Lösen der empfohlenen Metallbauschrauben in entsprechende Materialien und Materialstärken.

Die Arbeitsumgebung entspricht Baustellen jeglicher Art im Metallbau.

Die Verwendung eines Magazins ist möglich und vorgesehen (SDT 25).

Es sind nur die vorgesehenen Schraubwerkzeuge (Bits), Magazine und Zubehörteile zu verwenden.

Allgemeine Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung sind zu beachten.

Das Gerät ist für den professionellen Benutzer bestimmt. Das Gerät darf nur von autorisiertem, eingewiesenem Personal bedient, gewartet und instand gehalten werden. Dieses Personal muss speziell über die auftretenden Gefahren unterrichtet sein.

2.2 Hauptanwendungen / Drehmoment-Einstellung

Anwendung	Schraubentyp / Ø in mm	Drehmomentstufe
Blech auf Blech	S-MD / Ø 4,2	1–2
	S-MD / Ø 4,8	1–8
Blech auf Stahlprofil	S-MD 51 + S-MD 21 / Ø 5,5	8–13
	S-MD 53 + S-MD 23 / Ø 5,5	6–11
	S-MP 52 / Ø 6,3	4–12
Blech auf Stahlträger	S-MD 55 + S-MD 25 / Ø 5,5	2–7
	S-MP 53 / Ø 6,5	8–14
Blech auf Holz	S-MP 53 / Ø 6,5	14 – max.
Faserzementplatten auf Stahlprofil	S-FD 03 / Ø 6,3	6–12
Faserzementplatten auf Stahlträger	S-FD 05 / Ø 6,3	12–15

Faserzementplatten auf Holz	S-FD 01 / Ø 6,5	12 – max.
Sandwichpaneel auf Stahlprofil	S-CD 63 / Ø 5,5	2–7
Sandwichpaneel auf Stahlträger	S-CD 65 / Ø 5,5	2–9
Sandwichpaneel auf Holz	S-CDW 61 / Ø 6,5	5–8

Bei den angegebenen Einstellungen handelt es sich um grobe Richtwerte. Sie sind entstanden aus der Auswertung der Kennlinie der Drehmomentkupplung der Testgeräte und den Drehmomentwerten aus den jeweiligen Schraubentests.

Werkzeugaufnahme: 1/4" Innen-Sechskant

Bedienungselemente:

Steuerschalter mit Feststellknopf
 Rechts-/Links – Umschaltstößel
 Drehmoment – Verstellung
 Tiefenanschlag – Verstellung

Zum Lieferumfang der Standardausrüstung gehören:

- Gerät
- Tiefenanschlag S-GT17 (Für Schrauben mit Dichtscheibendurchmesser bis 17 mm)
- Bedienungsanleitung
- Transportkoffer oder Kartonschachtel (Je nach Auslieferung)

3. Zubehör

Gerüsthaken	
Gürtelhaken	
Tiefenanschlag	S-GT 23 für Schrauben mit Dichtscheibendurchmesser bis 23 mm
Tiefenanschlag	S-GU 13 für Bithalter und Bits (PH, PZ, TX etc.)
Einsätze	Einsätze für 6 Kant Schrauben (7, 8, 10, 12, 1/4", 5/16", 3/8")
Decking-tool	SDT25 für Serienanwendung
Bit und Bithalter	Bit TX, PH, TX; Bithalter S-BH

4. Technische Daten

Gerät	ST 1800
Nennleistungsaufnahme	600 W (Ausführung WH (120 V) 670 W)
Nennspannung	100 V, 110–120 V, 220–240 V
Nennstrom	2,8 A bei 230 V (6,1 A bei 120 V)
Netz-Frequenz	50 / 60 Hz
Gewicht entsprechend EPTA-Procedure 01/2003	1,9 kg
Abmessungen (LxBxH)	308x72x265 mm
Werkzeugaufnahme	1/4" Innen-Sechskant
Drehzahl Leerlauf	0–1900 U/min.
Max. Drehmoment	22 Nm
Drehzahlsteuerung	Elektronisch über Steuerschalter
Drehmomenteinstellung	in 18 Stufen / 1,5–22 Nm
Rechts-/Linkslauf	Umschaltstößel
Schutzisoliert (nach EN 60745)	Schutzklasse II 
Mechanische Rastkupplung	
Vibrationsdämpfender Handgriff	

-HINWEIS-

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem in EN 60745 genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung. Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichen Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren. Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmassnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

Geräusch- und Vibrationsinformation (gemessen nach EN 60745):

Typischer A-bewerteter Schalleistungspegel (L _{WA}):	95 dB (A)
Typischer A-bewerteter Emissions-Schalldruckpegel (L _{PA}):	84 dB (A)
Für die genannten Schallpegel nach EN 60745 beträgt die Unsicherheit 3 dB	
Die Benutzung von Gehörschutz wird empfohlen	
Triaxiale Vibrationswerte (Vibrations-Vektorsumme) gemessen nach EN 60745-2-2	
Schrauben ohne Schlag, (a _n):	< 2,5 m/s ²
Unsicherheit (K) für triaxiale Vibrationswerte:	1,5 m/s ²

Technische Änderungen vorbehalten!

5. Sicherheitshinweise

5.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

-ACHTUNG-! Sämtliche Anweisungen sind zu lesen. Fehler bei der Einhaltung der nachstehend aufgeführten Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und / oder schwere Verletzungen verursachen. Der nachfolgend verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

BEWAHREN SIE DIESE ANWEISUNGEN GUT AUF.

5.1.1 Arbeitsplatz

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt.** Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

5.1.2 Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Geräts muss in die Steckdose passen.** Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.** Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlags.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Aussenbereich zugelassen sind.** Die Anwendung eines für den Aussenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlags.

5.1.3 Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug.** Benutzen Sie das Gerät

nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Geräts kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme.** Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS“ ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken. Wenn Sie beim Tragen des Geräts den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschliessen, kann dies zu Unfällen führen.
- Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- Überschätzen Sie sich nicht.** Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Gerät in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- Tragen Sie geeignete Kleidung.** Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Das Verwenden dieser Einrichtungen verringert Gefährdungen durch Staub.

5.1.4 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

- Überlasten Sie das Gerät nicht.** Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Geräts.
- Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge ausserhalb der Reichweite von Kindern auf.** Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit

diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt.** Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Geräts beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Geräts reparieren. *Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist.** Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*

5.1.5 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Geräts erhalten bleibt.*

5.2 Zusätzliche Sicherheitshinweise

5.2.1 Sicherheit von Personen

- a) **Tragen Sie Gehörschutz.** *Die Einwirkung von Lärm kann Gehörverlust bewirken.*
- b) **Führen Sie beim Arbeiten das Netz- und das Verlängerungskabel immer nach hinten vom Gerät weg.** *Dies vermindert die Sturzgefahr über das Kabel während des Arbeitens.*
- c) **Halten Sie das Gerät immer am Handgriff und/oder an Kunststoffgehäuseteilen fest.**
- d) **Vermeiden Sie die Berührung von rotierenden Teilen.**
- e) **Vergewissern Sie sich, dass der Gerüsthaken und Gürtelhaken sicher befestigt ist.**
- f) **Das Gerät ist nicht bestimmt, für die Verwendung durch Kinder oder schwache Personen ohne Unterweisung.**
- g) **Kinder sollten unterwiesen sein, dass sie nicht mit dem Gerät spielen dürfen.**
- h) **Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein.** *Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen. Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Ver-*

bindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden. Benutzen Sie möglichst eine Staubabsaugung. Um einen hohen Grad der Staubabsaugung zu erreichen, verwenden Sie einen geeigneten, von Hilti empfohlenen Mobilentstauber für Holz und/oder Mineralstaub der auf dieses Elektrowerkzeug abgestimmt wurde. Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes. Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen. Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

5.2.2 Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrowerkzeugen

- a) **Sichern Sie das Werkstück.** Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. *Es ist damit sicherer gehalten als mit der Hand, und Sie haben ausserdem beide Hände zur Bedienung des Geräts frei.*
- b) **Stellen Sie sicher, dass die Werkzeuge das zum Gerät passende Aufnahmesystem aufweisen und ordnungsgemäss in der Werkzeugaufnahme verriegelt sind.**
- c) **Bei Stromunterbrechung Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen.** *Dies verhindert die unbeabsichtigte Inbetriebnahme des Geräts bei Spannungswiederkehr.*
- d) **Halten Sie, wenn verdeckt liegende elektrische Leitungen oder das Netzkabel durch das Werkzeug beschädigt werden können, das Gerät an den isolierten Griffflächen fest.** *Bei Kontakt mit stromführenden Leitungen werden ungeschützte Metallteile des Geräts unter Spannung gesetzt und der Benutzer wird dem Risiko eines elektrischen Schlags ausgesetzt.*

5.2.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Prüfen Sie den Arbeitsbereich vor Arbeitsbeginn auf verdeckt liegende elektrische Leitungen, Gas- und Wasserrohre z.B. mit einem Metallsuchgerät.** *Aussenliegende Metallteile am Gerät können spannungsführend werden, wenn Sie z.B. versehentlich eine Stromleitung beschädigt haben. Dies stellt eine ernsthafte Gefahr durch elektrischen Schlag dar.*
- b) **Kontrollieren Sie regelmässig die Anschlussleitung des Geräts und lassen Sie diese bei Beschädigung von einem anerkannten Fachmann erneuern.** *Kontrollieren Sie Verlängerungsleitungen regelmässig und ersetzen Sie diese, wenn sie beschädigt sind. Wird bei der Arbeit das Netz- oder Verlängerungskabel beschädigt, dürfen Sie das Kabel nicht berühren. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Beschädigte Anschlussleitungen und Verlängerungsleitungen stellen eine Gefährdung durch elektrischen Schlag dar.*
- c) **Lassen Sie verschmutzte Geräte bei häufiger Bearbeitung von leitfähigen Materialien in regelmässigen Abständen vom Hilti-Service überprüfen.** *An*

der Geräteoberfläche haftender Staub, vor allem von leitfähigen Materialien oder Feuchtigkeit können unter ungünstigen Bedingungen zu elektrischem Schlag führen.

de

5.2.4 Arbeitsplatz

- a) **Sorgen Sie für gute Beleuchtung des Arbeitsbereichs.**
- b) **Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.** Schlecht belüftete Arbeitsplätze können Gesundheitsschäden durch Staubbelastung hervorrufen.

5.2.5 Persönliche Schutzausrüstung

Der Benutzer und die sich in der Nähe aufhaltenden Personen müssen während dem Einsatz des Geräts eine geeignete Schutzbrille und einen Gehörschutz benutzen.



Augenschutz benutzen



Gehörschutz benutzen

6. Inbetriebnahme



-HINWEIS-

Die Netzspannung muss mit der Angabe auf dem Typenschild übereinstimmen.

6.1 Gerüsthaken montieren 2

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Schieben Sie den Gerüsthaken von vorne über das Gerät.
3. Drehen Sie den Gerüsthaken in die gewünschte Position.
4. Befestigen Sie den Gerüsthaken mit der Rändelschraube.

-VORSICHT-

Kontrollieren Sie den sicheren Sitz des Gerüsthakens.

6.2 Schutzhülse demontieren 3

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Setzen Sie einen Schraubendreher in den Zwischenraum zwischen Gerät und Schutzhülse und

lösen Sie die Schutzhülse durch drehen des Schraubendrehers.

3. Ziehen Sie die Schutzhülse nach vorne vom Gerät ab.

6.3 Einsatz eines Generators oder Transformators

Dieses Gerät kann ab einem Generator oder bauseitigen Transformator betrieben werden, wenn die folgenden Bedingungen eingehalten sind:

- Wechsellspannung, Abgabeleistung mindestens 2600 W.
- Die Betriebsspannung muss jederzeit innerhalb +5% und –15% zur Nennspannung sein.
- Die Frequenz 50–60 Hz; niemals über 65 Hz.
- Automatische Spannungsregler mit Anlaufverstärkung.

Betreiben Sie am Generator / Transformator keinesfalls gleichzeitig andere Geräte. Das Ein- und Ausschalten anderer Geräte kann Unterspannungs- und/oder Überspannungsspitzen verursachen, die das Gerät beschädigen kann.

7. Bedienung



Sichern Sie das Werkstück. Benutzen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten als mit der Hand, und Sie haben ausserdem beide Hände zur Bedienung des Geräts frei.

- Umschaltstössel nach rechts (in Wirkrichtung des Geräts) drücken = Rechtslauf.
- Umschaltstössel nach links (in Wirkrichtung des Geräts) drücken = Linkslauf.

	-VORSICHT-
	<ul style="list-style-type: none"> ● Durch den Schraubvorgang kann Material absplintern. ● Abgesplittertes Material kann die Augen verletzen. ● Benutzen Sie einen Augenschutz.

7.2 Drehmomentwahl 5

1. Drehen Sie den Einstellring für die Drehmomentkupplung auf die gewünschte Drehmomentstufe (1–18 Stufen, siehe Punkt 2.2 Anwendungen / Schraubentyp).

7.3 Ein-/Ausschalten

1. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose
2. Drücken Sie langsam den Steuerschalters, dadurch können Sie die Drehzahl stufenlos zwischen 0 und maximaler Drehzahl wählen.

7.4 Feststellknopf für Dauerbetrieb

Mit dem Feststellknopf für Dauerbetrieb wird ein dauernder Lauf des Motors ermöglicht, ohne dass der Steuerschalter betätigt werden muss.

7.1 Rechts-/oder Linkslauf einstellen 4

Mit dem Rechts-/Links-Umschaltstössel können Sie die Drehrichtung der Werkzeugspindel wählen. Eine Sperre verhindert das Umschalten bei laufendem Motor.

7.4.1 Dauerbetrieb einschalten

1. Drücken Sie den Steuerschalter voll durch.
2. Drücken Sie bei voll gedrücktem Steuerschalter den Feststellknopf und lassen Sie den Steuerschalter los.

7.4.2 Dauerbetrieb ausschalten

1. Drücken Sie den Steuerschalter. Der Feststellknopf springt in die Ausgangsstellung.

7.5 Tiefenanschlag montieren

1. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Setzen Sie einen Schraubendreher in den Zwischenraum zwischen Gerät und Schutzhülse und lösen Sie die Schutzhülse durch drehen des Schraubendrehers.
3. Ziehen Sie die Schutzhülse nach vorne vom Gerät ab.
4. Stecken Sie den Tiefenanschlag von vorne auf das Gerät.

7.6 Tiefenanschlag – Verstellen

Einsatz für die Befestigung von Dichtschrauben. Verwenden Sie den für den Durchmesser der Dichtscheibe geeigneten Tiefenanschlag (Zubehör). Mit der Einstellung des Tiefenanschlags kann die Dichtung unter der Schraube korrekt verpresst werden.

7.6.1 Tiefenanschlag einstellen

Schraubendichtung ist zu stark verpresst

1. Drehen Sie den Tiefenanschlag nach rechts (II).

Schraubendichtung ist zu wenig verpresst

1. Drehen Sie den Tiefenanschlag nach links. Die Schraubendichtung wird stärker verpresst (pro Rasterung $\pm 0,25$ mm Verstellung) (III).

7.7 Tiefenanschlag demontieren

1. Ziehen Sie den Tiefenanschlag nach vorne vom Gerät ab.

7.8 Werkzeugwechsel

Die Werkzeugaufnahme hat einen $\frac{1}{4}$ "Innen-Sechskant für die Einsätze. Diese Geometrie ist genormt (DIN 3126/ISO 1173).

1. Ziehen Sie den Tiefenanschlag nach vorne vom Gerät ab.
2. Ziehen Sie die Hülse nach hinten und halten Sie sie fest.
3. Sie können nun das Werkzeug herausziehen oder ein neues Werkzeug einsetzen.
4. Lassen Sie die Hülse in die Ausgangsposition zurückgleiten.
5. Montieren Sie den Tiefenanschlag wieder auf das Gerät.

7.9 Herausdrehen einer gesetzten Schraube

1. Ziehen Sie den Tiefenanschlag nach vorne vom Gerät ab.
2. Schalten Sie den Rechts-/Links-Umschaltstößel in Stellung Linkslauf.
3. Sie können nun die Schraube herausdrehen.

8. Pflege und Instandhaltung

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

8.1 Pflege der Schraubwerkzeuge und Metallteile

Entfernen Sie fest anhaftenden Schmutz und schützen Sie die Oberfläche Ihrer Schraubwerkzeuge, der Werkzeugaufnahme und der Spindel vor Korrosion durch gelegentliches Abreiben mit einem ölgetränkten Putzlappen.

8.2 Pflege des Geräts

VORSICHT

Halten Sie das Gerät, insbesondere die Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett. Verwenden Sie keine silikonhaltigen Pflegemittel.

Die äussere Gehäuseschale des Geräts ist aus einem schlagfesten Kunststoff gefertigt. Die Griffpartie ist aus Elastomer-Werkstoff. Betreiben Sie das Gerät nie mit verstopften Lüftungsschlitzen! Reinigen Sie die Lüftungsschlitze vorsichtig mit einer trockenen Bürste. Verhindern Sie das Eindringen von Fremdkörpern in das Innere des Geräts. Reinigen Sie die Geräteaussenseite

regelmässig mit einem leicht angefeuchteten Putzlappen. Verwenden Sie kein Sprühgerät, Dampfstrahlgerät oder fliessendes Wasser zur Reinigung! Die elektrische Sicherheit des Geräts kann dadurch gefährdet werden.

8.3 Instandhaltung

Prüfen Sie regelmässig alle aussenliegenden Teile des Geräts auf Beschädigungen und alle Bedienelemente auf einwandfreie Funktion. Betreiben Sie das Gerät nicht, wenn Teile beschädigt sind, oder Bedienelemente nicht einwandfrei funktionieren. Lassen Sie das Gerät vom Hilti-Service reparieren. Reparaturen am elektrischen Teil dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden.

8.4 Kontrolle nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten

Nach Pflege- und Instandhaltungsarbeiten ist der Funktionstest durchzuführen. (Schraube ein- und ausdrehen).

9. Entsorgung



Hilti-Geräte sind zu einem hohen Anteil aus wieder verwendbaren Materialien hergestellt. Voraussetzung für eine Wiederverwendung ist eine sachgemässe Stofftrennung. In vielen Ländern ist Hilti bereits eingerichtet, Ihr Altgerät zur Verwertung zurückzunehmen. Fragen Sie den Hilti Kundenservice oder Ihren Verkaufsberater.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäss Europäischer Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

10. Herstellergewährleistung Geräte

Hilti gewährleistet, dass das gelieferte Gerät frei von Material- und Fertigungsfehler ist. Diese Gewährleistung gilt unter der Voraussetzung, dass das Gerät in Übereinstimmung mit der Hilti Bedienungsanleitung richtig eingesetzt und gehandhabt, gepflegt und gereinigt wird, und dass die technische Einheit gewahrt wird, d.h. dass nur Original Hilti Verbrauchsmaterial, Zubehör und Ersatzteile mit dem Gerät verwendet werden.

Diese Gewährleistung umfasst die kostenlose Reparatur oder den kostenlosen Ersatz der defekten Teile während der gesamten Lebensdauer des Gerätes. Teile, die dem normalen Verschleiss unterliegen, fallen nicht unter diese Gewährleistung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, soweit nicht zwingende nationale Vorschriften entgegenstehen.

gegenstehen. Insbesondere haftet Hilti nicht für unmittelbare oder mittelbare Mangel- oder Mangelgeschäden, Verluste oder Kosten im Zusammenhang mit der Verwendung oder wegen der Unmöglichkeit der Verwendung des Gerätes für irgendeinen Zweck. Stillschweigende Zusicherungen für Verwendung oder Eignung für einen bestimmten Zweck werden ausdrücklich ausgeschlossen.

Für Reparatur oder Ersatz sind Gerät oder betroffene Teile unverzüglich nach Feststellung des Mangels an die zuständige Hilti Marktorganisation zu senden.

Die vorliegende Gewährleistung umfasst sämtliche Gewährleistungsverpflichtungen seitens Hilti und ersetzt alle früheren oder gleichzeitigen Erklärungen, schriftlichen oder mündlichen Verabredungen betreffend Gewährleistung.

11. EG-Konformitätserklärung (Original)

Bezeichnung:	Schrauber
Typenbezeichnung:	ST1800
Konstruktionsjahr:	2003

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Richtlinien und Normen übereinstimmt: 2006/42/EG, 2004/108/EG, EN 60745-1, EN 60745-2-2, 2011/65/EU, EN ISO 12100.

Hilti Aktiengesellschaft, Feldkircherstrasse 100,
FL-9494 Schaan

Paolo Luccini
Head of BA
Quality and Process Management
Business Area
Electric Tools & Accessories
01/2012

Jan Doongaji
Executive Vice President
BU Power Tools & Demolition

01/2012

Technische Dokumentation bei:
Hilti Entwicklungsgesellschaft mbH
Zulassung Elektrowerkzeuge
Hiltistrasse 6
86916 Kaufering
Deutschland



Hilti Corporation

LI-9494 Schaan

Tel.: +423 / 234 21 11

Fax: +423 / 234 29 65

www.hilti.com

Hilti = registered trademark of Hilti Corp., Schaan

W 2822 | 1212 | 25-Pos. 8 | 1

Printed in Liechtenstein © 2012

Right of technical and programme changes reserved S. E. & O.

378504 / A2

